

Interpellation der SVP-Fraktion vom 20. September 2004
(Wortlaut anschliessend)

Spitalstrukturen QUADRIGA

Schriftliche Antwort der Regierung vom 16. November 2004

Die SVP-Fraktion bezieht sich in ihrer Interpellation vom 20. September 2004 auf die gutgeheissene Motion 42.04.16 «Verbesserung der Spitalreform QUADRIGA». Darin seien die Haltung und die Erwartungen des Kantonsrates zur Spitalreform QUADRIGA klar enthalten. Wichtig ist aus der Sicht der Interpellantin, dass die Regierung ihrerseits ihren Standpunkt zu QUADRIGA darlegt. Die Interpellantin stellt deshalb Fragen nach den Stärken, den Schwächen, den Chancen und den Erwartungen der Regierung im Zusammenhang mit der Spitalreform QUADRIGA.

Die Regierung antwortet wie folgt:

In der Junisession 2004 hiess der Kantonsrat die Motion 42.04.16 «Verbesserung der Spitalreform QUADRIGA» gut.

Der Motionsauftrag ist derzeit in Bearbeitung. Es ist vorgesehen, die Vorlage dem Kantonsrat rasch zu unterbreiten. Insbesondere die vom Kantonsrat verlangten Situationsanalyse wird der Regierung Gelegenheit geben, die Spitalreform QUADRIGA zu beurteilen und dabei Stärken, Schwächen, Chancen und Erwartungen darzustellen. Es ist wenig sinnvoll, diese Aspekte aus dem Gesamtzusammenhang herauszulösen und auf die ohnehin gestellten Fragen vorgängig einzugehen. Die Regierung verzichtet daher darauf, die einzelnen Fragen der Interpellation zu beantworten.

16. November 2004

Wortlaut der Interpellation 51.04.51

Interpellation SVP-Fraktion: «Spitalstrukturen QUADRIGA

Der Kantonsrat hat mit der Überweisung der Motion 42.04.16 (Verbesserung der Spitalreform QUADRIGA) seine Haltung und seine Erwartungen klar zum Ausdruck gebracht. Die SVP-Fraktion erachtet es deshalb als wichtig, ebenfalls die Haltung und Erwartungen der Regierung zu QUADRIGA zu erfahren.

Im diesem Zusammenhang wird die Regierung um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Welches sind die drei grössten Stärken von QUADRIGA?
2. Welches sind die drei grössten Schwächen von QUADRIGA?
3. Wo sieht die Regierung die drei grössten Chancen für eine Strukturveränderung mittels gutgeheissener Motion 42.04.16?

4. Wo sieht die Regierung die drei grössten Schwächen für eine Strukturveränderung mittels gutgeheissener Motion 42.04.16?
5. Welches sind die wichtigsten drei Erwartungen der Regierung, welche sie mit dem Umsetzen der Motion erreichen möchte?
6. Welche drei Vorleistungen kann die Regierung erbringen, damit die Erwartungen in Punkt 5 erfüllt werden können?»

20. September 2004